

# Jahresbericht

## VM Sterntaler

zum 31. Oktober 2017

---

Vertrieb:

**vm.**  
VermögensManufaktur

**m O N E G A**   
DAS ATTRAKTIVE FONDSKONZEPT

# Jahresbericht des VM Sterntaler

ZUM 31. OKTOBER 2017

■ Tätigkeitsbericht	2
■ Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV	4
■ Vermögensaufstellung	5
■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze	7
■ Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	8
■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	9
■ Entwicklung des Sondervermögens	10
■ Berechnung der Ausschüttung	10
■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	11
■ Vermerk des Abschlussprüfers	13
■ Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich	15
■ Firmenspiegel	16

**Tätigkeitsbericht**

Sehr geehrte Anlegerin,  
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des Fonds VM Sterntaler für das Geschäftsjahr vom 1. November 2016 bis zum 31. Oktober 2017 vor.

Beraten wird das Fondsmanagement von der VM Vermögensmanagement GmbH, Düsseldorf.

Der Fonds investiert in europäische Aktien, die sich durch eine hohe Qualität in ihren Ergebnissen auszeichnen, sowie als Liquiditätersatz auch in festverzinsliche Anleihen mit hoher Schuldnerqualität. Das Anlageziel des VM Sterntaler beinhaltet die Abbildung des Aktien Mid Cap-Segmentes mit Übernahmethemen und des EU-Rentenmarktes in einem Absolute-Return-Ansatz. Ziel des Fondsmanagements sind hohe Wertzuwächse. Zur Erreichung dieses Anlagezieles orientiert sich das Management an Aktienwerten vorzugsweise aus dem Mittelstand im deutschsprachigen Raum. Für das OGAW-Sondervermögen ist kein Anlageschwerpunkt festgelegt. Das OGAW-Sondervermögen kann in alle nach den Anlagebedingungen zulässigen Vermögensgegenstände investieren. Die Gesellschaft darf bis zu 10 % des Wertes des OGAW-Sondervermögens OGAW-Investmentanteile oder vergleichbare in- und ausländische Investmentanteile erwerben.

Der Fonds ist an keine Benchmark gebunden. Je nach Marktlage kann er sowohl zyklisch als auch antizyklisch handeln.

Zum Berichtsstichtag besteht folgende Asset Allocation:

	Tageswert EUR	Tageswert % FV
Aktien in EUR	79.891.049,61	83,77 %
Aktien in Währung	2.565.114,38	2,69 %
Kasse / Forder. u. Verbindl.	12.915.247,25	13,54 %
<b>Summe</b>	<b>95.371.411,24</b>	<b>100,00 %</b>

Die größten Einzelpositionen im Portfolio (gemessen am Tageswert in Euro) sind zum Berichtsstichtag:

Bezeichnung	Tageswert % FV
DIEBOLD NIXDORF	6,56 %
MCKESSON EUR. NAM.	6,23 %
CAPITAL STAGE	4,71 %
MAN	4,67 %
DMG MORI	4,39 %

Das Anlagekonzept des Sterntaler Fonds hat sich bewährt. Im Berichtszeitraum wurde der Aktienanteil von 91,7 % auf 86,5 % verringert. Der regionale Schwerpunkt der Aktienanlage liegt dabei auf Deutschland. Branchenschwerpunkte sind mit rund 21,8 % der Aktieninvestments der Industrie- und mit rund 11,5 % der Finanzdienstleistungssektor. Die Liquidität hat sich erhöht und beträgt zurzeit rund 13,5 %. Das Fondsvolumen stieg um ca. 13,5 Mio. EUR auf 95,4 Mio. EUR.

Der Fonds konnte im Geschäftsjahr eine Performance in Höhe von 19,67 % erzielen.

Die durchschnittliche Volatilität des Fonds lag im Geschäftsjahr bei 5,42 %.

Im Berichtszeitraum wurde ein saldiertes Veräußerungsergebnis in Höhe von 2.283.431,52 Euro realisiert. Das Veräußerungsergebnis ist im Wesentlichen auf die Veräußerungen von Aktien zurückzuführen.

Die Wertentwicklung des Fonds kann durch folgende Risiken und Unsicherheiten beeinträchtigt werden:

*Kursänderungsrisiko von Aktien*

Aktien unterliegen erfahrungsgemäß starken Kursschwankungen und somit auch dem Risiko von Kursrückgängen. Diese Kursschwankungen werden insbesondere durch die Entwicklung der Gewinne des emittierenden Unternehmens sowie die Entwicklungen der Branche und der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung beeinflusst. Das Vertrauen der Marktteilnehmer in das jeweilige Unternehmen kann die Kursentwicklung ebenfalls beeinflussen. Dies gilt insbesondere bei Unternehmen, deren Aktien erst über einen kürzeren Zeitraum an der Börse oder einem anderen organisierten Markt zugelassen sind; bei diesen können bereits geringe Veränderungen von Prognosen zu starken Kursbewegungen führen. Ist bei einer Aktie der Anteil der frei handelbaren, im Besitz vieler Aktionäre befindlichen Aktien (sogenannter Streubesitz) niedrig, so können bereits kleinere Kauf- und Verkaufsaufträge eine starke Auswirkung auf den Marktpreis haben und damit zu höheren Kursschwankungen führen.

*Währungsrisiko*

Sofern Vermögenswerte eines Fonds in anderen Währungen als der jeweiligen Fondswährung angelegt sind, erhält der Fonds die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der jeweiligen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert des Fonds.

*Reform des Investmentsteuerrechts*

*Änderungen ab 2016*

Am 26. Juli 2016 wurde das Investmentsteuerreformgesetz verkündet, mit dem u.a. das Investmentsteuergesetz und das Einkommensteuergesetz geändert werden. Danach ist zur Vermeidung von Steuergestaltungen (sog. Cum/Cum-Geschäfte) eine Regelung vorgesehen, nach der Dividenden deutscher Aktien und Erträge deutscher eigenkapitalähnlicher Genussrechte mit definitiver Kapitalertragsteuer belastet werden. Diese Regelung ist – anders als der Hauptteil dieses Gesetzes – bereits zum 1. Januar 2016 rückwirkend in Kraft getreten. Sie lässt sich wie folgt zusammenfassen:

Anders als bisher sollen deutsche Fonds unter bestimmten Voraussetzungen auf der Fondseingangsseite mit einer definitiven deutschen Kapitalertragsteuer in Höhe von 15 % auf die Bruttodividende belastet werden. Dies soll dann der Fall sein, wenn deutsche Aktien und deutsche eigenkapitalähnliche Genussrechte vom Fonds nicht ununterbrochen 45 Tage innerhalb von 45 Tagen vor und nach dem Fälligkeitszeitpunkt der Kapitalerträge (= 91-Tageszeitraum) gehalten werden und in diesen 45 Tagen nicht ununterbrochen Mindestwertänderungsrisiken von 70 % bestehen („45-Tage-Regelung“). Auch eine Verpflichtung zur unmittelbaren oder mittelbaren Vergütung der Kapitalerträge an eine andere Person (z.B. durch Swaps, Wertpapierleihgeschäfte, Pensionsgeschäfte) führt zur Kapitalertragsteuerbelastung.

In diesem Rahmen können Kurssicherungs- oder Termingeschäfte schädlich sein, die das Risiko aus deutschen Aktien oder deutschen eigenkapitalähnlichen Genussrechten unmittelbar oder mittelbar absichern. Kurssicherungsgeschäfte über Wert- und Preisindices gelten dabei als mittelbare Absicherung. Falls nahestehende Personen an dem Fonds beteiligt sind, können deren Absicherungsgeschäfte ebenfalls schädlich sein.

Hieraus ergeben sich verschiedene Risiken. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass der Anteilpreis eines Fonds vergleichsweise niedriger

## ■ Tätigkeitsbericht

ausfällt, wenn für eine mögliche Steuerschuld des Fonds Rückstellungen gebildet werden. Selbst wenn die Steuerschuld nicht entsteht und deshalb Rückstellungen aufgelöst werden, kommt ein vergleichsweise höherer Anteilpreis möglicherweise nicht den Anlegern zugute, die im Zeitpunkt der Rückstellungsbildung an dem Fonds beteiligt waren. Zweitens könnte die Neuregelung um den Dividendenstichtag dazu führen, dass die Kauf- und Verkaufspreise für betroffene Aktien stärker als sonst auseinander laufen, was insgesamt zu unvorteilhafteren Marktkonditionen führen kann.

Eine Vermögensaufstellung über das Portfolio zum 31. Oktober 2017 sowie eine Übersicht über während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, finden Sie auf den Folgeseiten dieses Berichts.

### **Anmerkungen**

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen oder Rücknahmeabschlägen.

WIR WEISEN DARAUF HIN, DASS DIE HISTORISCHE WERTENTWICKLUNG DES FONDS KEINE PROGNOSE FÜR DIE ZUKUNFT ERMÖGLICHT.

Im Berichtszeitraum wurden keine Transaktionen für Rechnung des Fonds über Broker ausgeführt, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind.

## ■ Vermögensübersicht gem. § 9 KARBV

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>95.479.803,02</b>	<b>100,11</b>
<b>1. Aktien</b>	<b>82.456.163,99</b>	<b>86,46</b>
Industriewerte	22.521.954,05	23,61
Verbraucher-Dienstleistungen	16.869.818,76	17,69
Finanzwerte	10.938.386,07	11,47
Rohstoffe	10.406.568,13	10,91
Technologie	6.257.910,00	6,56
Telekommunikation	5.193.096,50	5,45
Konsumgüter	4.639.924,02	4,87
Versorgungsunternehmen	3.178.035,00	3,33
Gesundheitswesen	2.203.151,46	2,31
Öl & Gas	247.320,00	0,26
<b>2. Anleihen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>3. Derivate</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>4. Forderungen</b>	<b>1.693.561,47</b>	<b>1,78</b>
<b>5. Kurzfristig liquidierbare Anlagen</b>	<b>5.811.731,88</b>	<b>6,09</b>
<b>6. Bankguthaben</b>	<b>5.518.345,68</b>	<b>5,79</b>
<b>7. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-108.391,78</b>	<b>-0,11</b>
Sonstige Verbindlichkeiten	-108.391,78	-0,11
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>95.371.411,24</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>

<sup>\*)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## ■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>68.919.406,62</b>	<b>72,26</b>	
<b>Aktien</b>									
<b>Euro</b>							<b>66.354.292,24</b>	<b>69,57</b>	
AXEL SPRINGER	DE0005501357		STK	12.000	-	- EUR	58,170	698.040,00	0,73
BECHTLE	DE0005158703		STK	14.000	-	- EUR	69,000	966.000,00	1,01
CA IMMO.ANL.	AT0000641352		STK	146.907	-	- EUR	24,640	3.619.788,48	3,80
CAPITAL STAGE	DE0006095003		STK	715.794	79.838	- EUR	6,269	4.487.312,59	4,71
COMDIRECT BK.	DE0005428007		STK	177.718	91.938	- EUR	12,000	2.132.616,00	2,24
DIEBOLD NIXDORF	DE000A0CAYB2		STK	87.000	-	- EUR	71,930	6.257.910,00	6,56
DMG MORI	DE0005878003		STK	83.500	-	- EUR	50,110	4.184.185,00	4,39
DRILLISCH	DE0005545503		STK	63.000	26.000	13.000 EUR	60,280	3.797.640,00	3,98
EUWAX	DE0005660104		STK	3.194	1.400	- EUR	88,500	282.669,00	0,30
FUCHS PETROL VORZ.	DE0005790430		STK	21.000	-	9.000 EUR	48,430	1.017.030,00	1,07
HOCHTIEF	DE0006070006		STK	3.200	-	12.800 EUR	151,600	485.120,00	0,51
K+S NAM.	DE000KSAG888		STK	51.000	-	60.000 EUR	20,860	1.063.860,00	1,12
LINDE	DE0006483001		STK	18.400	14.500	1.800 EUR	187,150	3.443.560,00	3,61
LOGWIN NAM.	LU1618151879		STK	1.399	-	- EUR	146,000	204.254,00	0,21
MAN	DE0005937007		STK	47.000	-	- EUR	94,840	4.457.480,00	4,67
MAN VORZ.	DE0005937031		STK	25.000	-	- EUR	93,600	2.340.000,00	2,45
MAX AUTOMA. NAM.	DE000A2DA588		STK	251.634	-	- EUR	7,760	1.952.679,84	2,05
MEDICLIN	DE0006595101		STK	74.764	-	- EUR	5,609	419.351,28	0,44
PUMA	DE0006969603		STK	8.649	-	5.615 EUR	382,300	3.306.512,70	3,47
RENK	DE0007850000		STK	11.300	-	- EUR	118,001	1.333.411,30	1,40
RHÖN-KLINIKUM	DE0007042301		STK	60.000	-	- EUR	29,730	1.783.800,00	1,87
RIB SOFTWARE NAM.	DE000A0Z2XN6		STK	98.000	98.000	- EUR	21,215	2.079.070,00	2,18
RTL GROUP	LU0061462528		STK	17.700	17.700	- EUR	63,750	1.128.375,00	1,18
SGL CARBON	DE0007235301		STK	97.750	50.000	- EUR	13,465	1.316.203,75	1,38
SPORTTOTAL	DE000A1EMG56		STK	554.700	20.000	20.000 EUR	4,050	2.246.535,00	2,36
STRABAG	AT000000STR1		STK	35.028	-	- EUR	35,600	1.246.996,80	1,31
SYMRISE	DE000SYM9999		STK	15.000	-	- EUR	66,720	1.000.800,00	1,05
TAKKT	DE0007446007		STK	62.000	22.000	- EUR	17,860	1.107.320,00	1,16
TELEFÓNICA DT.HOLD. NAM.	DE000A1J5RX9		STK	315.500	315.500	- EUR	4,423	1.395.456,50	1,46
UNIPER NAM.	DE000UNSE018		STK	133.000	133.000	- EUR	23,895	3.178.035,00	3,33
VOLTABOX	DE000A2E4LE9		STK	5.600	5.600	- EUR	28,800	161.280,00	0,17
VOSSLOH	DE0007667107		STK	60.000	-	- EUR	54,350	3.261.000,00	3,42
<b>Schweizer Franken</b>							<b>2.565.114,38</b>	<b>2,69</b>	
CLARIANT NAM.	CH0012142631		STK	120.000	-	- CHF	24,810	2.565.114,38	2,69
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>12.864.090,24</b>	<b>13,49</b>	
<b>Aktien</b>									
<b>Euro</b>							<b>12.864.090,24</b>	<b>13,49</b>	
ALLERTHAL-WERKE	DE0005034201		STK	20.000	-	- EUR	20,800	416.000,00	0,44
HOMAG GR.	DE0005297204		STK	53.652	-	- EUR	63,990	3.433.191,48	3,60
KABEL DT.HOLD.	DE000KD88880		STK	23.787	-	- EUR	113,480	2.699.348,76	2,83
LECHWERKE	DE0006458003		STK	3.000	-	- EUR	82,440	247.320,00	0,26
MCKESSON EUR. NAM.	DE000CLS1001		STK	227.000	21.000	- EUR	26,190	5.945.130,00	6,23
PILKINGTON DT.	DE0005588008		STK	75	-	- EUR	405,000	30.375,00	0,03
PULSION MED.SYS.	DE0005487904		STK	3.709	-	- EUR	25,000	92.725,00	0,10

## ■ Vermögensaufstellung

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>								<b>672.667,13</b>	<b>0,71</b>
<b>Aktien</b>									
<b>Euro</b>								<b>672.667,13</b>	<b>0,71</b>
ALLIANCE HC.DT. BESS.SCH.	BES_504700		STK	12.000	-	- EUR	0,000	0,01	0,00
BWT ANSP.BARABFDG.	AT0000A1X1A4		STK	40.743	-	- EUR	16,510	672.666,93	0,71
CHORUS CLEAN EN. BESS.SCH.	BES_A12UL5		STK	54.464	54.464	- EUR	0,000	0,05	0,00
DYCKERHOFF BESS.SCH.	BES_559100		STK	1.000	-	- EUR	0,000	0,00	0,00
DYCKERHOFF VORZ. BESS.SCH.	BES_559103		STK	3.425	-	- EUR	0,000	0,00	0,00
GENERALI DT.HOLD. BESS.SCH.	BES_840002		STK	23.100	-	- EUR	0,000	0,02	0,00
IDS SCHEER BESS.SCH.	BES_625700		STK	10.435	-	- EUR	0,000	0,01	0,00
ITELLIGENCE BESS.SCH.	BES_730040		STK	25.000	-	- EUR	0,000	0,03	0,00
ROLLS-ROYCE POW.SYS. BESS.SCH.	BES_A0N4P4		STK	35.000	-	- EUR	0,000	0,04	0,00
SCA HYGIENE PROD. BESS.SCH.	BES_688980		STK	300	-	- EUR	0,000	0,00	0,00
SOLARPARC BESS.SCH.	BES_635253		STK	10.900	-	- EUR	0,000	0,01	0,00
SÜD-CHEMIE BESS.SCH.	BES_729200		STK	3.000	-	- EUR	0,000	0,00	0,00
TEREX MATH.&P.S. BESS.SCH.	BES_DCAG01		STK	10.000	-	- EUR	0,000	0,01	0,00
WMF VORZ. BESS.SCH.	BES_780303		STK	16.426	-	- EUR	0,000	0,02	0,00
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>								<b>82.456.163,99</b>	<b>86,46</b>
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>								<b>11.330.077,56</b>	<b>11,88</b>
<b>Bankguthaben</b>								<b>11.330.077,56</b>	<b>11,88</b>
<b>EUR-Guthaben bei:</b>									
<b>Verwahrstelle</b>									
HSBC TRINKAUS & BURKHARDT AG			EUR	5.518.345,68		%	100,000	5.518.345,68	5,79
<b>Vorzeitig kündbares Termingeld</b>									
UNICREDIT BANK AG			EUR	5.811.731,88		%	100,000	5.811.731,88	6,09
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>								<b>1.693.561,47</b>	<b>1,78</b>
ZINSANSPRÜCHE			EUR	-14.438,53				-14.438,53	-0,02
FORDERUNGEN AUS SCHWEBENDEN GESCHÄFTEN			EUR	1.708.000,00				1.708.000,00	1,79
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>								<b>-108.391,78</b>	<b>-0,11</b>
KOSTENABGRENZUNGEN			EUR	-108.391,78				-108.391,78	-0,11
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>		<b>95.371.411,24</b>	<b>100,00<sup>*)</sup></b>
Anteilwert						EUR		164,00	
Umlaufende Anteile						STK		581.528,00	

<sup>\*)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## ■ Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.10.2017 oder letztbekannte.

---

### Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.10.2017

---

Schweizer Franken	(CHF)	1,16065 = 1 (EUR)
-------------------	-------	-------------------

Im Berichtszeitraum haben gegebenenfalls Kapitalmaßnahmen und eventuelle unterjährige Änderungen der Stammdaten eines Wertpapiers stattgefunden. Diese Kapitalmaßnahmen und die Umbuchungen aufgrund von Stammdatenänderungen sind ohne Umsatzzahlen in der „Vermögensaufstellung“ und in den „Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen“ enthalten.



## ■ Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheinanleihen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
---------------------	------	------------------------------	----------------	-------------------

### Börsengehandelte Wertpapiere

#### Aktien

##### Euro

AIXTRON NAM.	DE000A0WMPJ6	STK	-	250.000
CONWERT IMMO.INV.	AT0000697750	STK	100.000	-
DATA MODUL	DE0005498901	STK	-	34.125
GEA GR.	DE0006602006	STK	-	52.600
KHD HUMBOLDT WEDAG INT.	DE0006578008	STK	-	117.730
LOGWIN	LU1611544237	STK	-	1
SGL CARBON BEZ.R.	DE000A2DA687	STK	3	-
SLM SOL.GR.	DE000A111338	STK	-	26.500
STADA ARZNEI. NAM.	DE0007251803	STK	15.000	32.500
STO SE & CO. VORZ.	DE0007274136	STK	-	8.830

##### Schweizer Franken

ACTELION NAM.	CH0010532478	STK	3.000	-
IDORSIA	CH0363463438	STK	-	3.000
SUNRISE COMM.GR. NAM.	CH0267291224	STK	-	15.000

### Nicht notierte Wertpapiere

#### Aktien

##### Euro

AUGUSTA TECHN. BESS.SCH.	BES_A0D661	STK	-	32.897
BRAAS MONIER BUILD.GR.	LU1075065190	STK	14.800	14.800

## ■ Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>581.528,00</b>	
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller	1.370.372,81	2,3565036
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	385.807,55	0,6634376
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	0,00	0,0000000
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-36.698,87	-0,0631077
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	0,00	0,0000000
7. Erträge aus Investmentanteilen	0,00	0,0000000
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	0,00	0,0000000
9. Abzug ausländischer Quellensteuer	-50.172,79	-0,0862775
10. Sonstige Erträge	0,00	0,0000000
<b>Summe der Erträge</b>	<b>1.669.308,70</b>	<b>2,8705560</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-36,48	-0,0000627
2. Verwaltungsvergütung	-1.226.200,85	-2,1085844
3. Verwahrstellenvergütung	-50.508,86	-0,0868554
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-25.139,54	-0,0432301
5. Sonstige Aufwendungen	-4.561,47	-0,0078439
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>-1.306.447,20</b>	<b>-2,2465766</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>362.861,50</b>	<b>0,6239794</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	3.756.525,52	6,4597500
2. Realisierte Verluste	-1.473.094,00	-2,5331437
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>2.283.431,52</b>	<b>3,9266063</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>2.646.293,02</b>	<b>4,5505857</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	10.428.481,13	17,9328960
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.716.027,94	4,6705024
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>13.144.509,07</b>	<b>22,6033984</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>15.790.802,09</b>	<b>27,1539841</b>

## ■ Entwicklung des Sondervermögens

	EUR insgesamt
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>	<b>81.856.525,85</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-1.214.324,98
2. Zwischenausschüttungen	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	-1.081.905,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	0,00
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.081.905,00
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	20.313,28
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	15.790.802,09
davon nicht realisierte Gewinne	10.428.481,13
davon nicht realisierte Verluste	2.716.027,94
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>	<b>95.371.411,24</b>

## ■ Vergleichende Übersicht mit den letzten Geschäftsjahren

	31.10.2014	31.10.2015	31.10.2016	31.10.2017
Vermögen in Tsd. EUR	46.269	58.443	81.857	95.371
Anteilumlauf Stück	372.291	423.912	588.528	581.528
Anteilwert in EUR	124,28	137,86	139,09	164,00

## ■ Berechnung der Ausschüttung

	EUR insgesamt	EUR pro Anteil
<b>Anteile im Umlauf</b>	<b>581.528,00</b>	
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>9.631.206,68</b>	<b>16,5618967</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	6.984.913,66	12,0113110
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	2.646.293,02	4,5505857
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>8.283.619,52</b>	<b>14,2445755</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	8.283.619,52	14,2445755
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>1.347.587,16</b>	<b>2,3173212</b>
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,0000000
2. Endausschüttung	1.347.587,16	2,3173212

## ■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen	86,46 %
Bestand der Derivate am Fondsvermögen	0,00 %

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

### Sonstige Angaben

Anteilwert (EUR)	164,00
Umlaufende Anteile (STK)	581.528,00

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung der Vermögensgegenstände, die zum Handel an Börsen zugelassen sind oder in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet. Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an Börsen zugelassen sind noch in einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die Optionen und Futures, die zum Handel an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, werden zu dem jeweils letzten verfügbaren handelbaren Kurs (Settlementpreis der jeweiligen Börse), der eine verlässliche Bewertung gewährleistet, bewertet.

Auf ausländische Währung lautende Vermögensgegenstände werden unter Zugrundelegung der tagesaktuellen Devisenkurse Reuters Fixing 09:00 Uhr GMT der Währung in Euro umgerechnet.

Die Anteilwertermittlung erfolgt auf der Grundlage der gesetzlichen Regelungen von KAGB und KARBV.

Für die nachfolgend genannten Assetklassen wurden zum Stichtag des Sondervermögens mittels der angewendeten Bewertungsgrundsätze folgende Bewertungsquellen herangezogen:

#### Wertpapiere und Geldanlagen:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27 KARBV):	100,00 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28 KARBV):	0,00 %
- Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,00 %

#### Börsengehandelte Derivate:

- Markt-/Börsenkurse (§ 27 KARBV):	0,00 %
------------------------------------	--------

#### Devisentermingeschäfte:

- Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,00 %
------------------------------------	--------

#### Sonstige Derivate und OTC-Produkte:

- Verwahrstellen-eigene Modell-Bewertungen (§ 28 KARBV):	0,00 %
- Externe Modell-Bewertungen / Sonstige Bewertungen Dritter (§ 28 KARBV):	0,00 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf das Fondsvolumen. Evtl. Ungenauigkeiten der angegebenen Prozentsätze ergeben sich durch die Tatsache, dass Assetklassen mit einem Anteil am Fondsvolumen von weniger als 0,1 % nicht explizit angegeben werden. Zudem ergeben sich weitere Ungenauigkeiten vor dem Hintergrund, dass im Fondsvolumen als Bezugsgröße zur Ermittlung der Prozentsätze neben den Assetklassen auch Forderungen (z. B. Stückzinsen, Dividendenansprüche) und Verbindlichkeiten (z. B. Kostenabgrenzungen) berücksichtigt sind.

#### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung in wesentlichem Umfang (mehr als 10 %).

#### Transaktionskosten EUR 56.485,20

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

#### Gesamtkostenquote (ohne Performancefee und Transaktionskosten) 1,49 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

#### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen sowie Zusammensetzung der Verwaltungsvergütung

##### Die Verwaltungsvergütung setzt sich wie folgt zusammen:

Verwaltungsvergütung KVG	EUR	-1.226.200,85
Basisvergütung Asset Manager	EUR	0,00
Performanceabhängige Vergütung Asset Manager	EUR	0,00

#### Wesentliche sonstige Aufwendungen:

Deutsche Performance Gesellschaft	EUR	-2.603,53
-----------------------------------	-----	-----------

## ■ Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben zur Vergütung gemäß § 101 KAGB

Die nachfolgenden Informationen - insbesondere die Vergütung und deren Aufteilung sowie die Bestimmung der Anzahl der Mitarbeiter - basieren auf dem Jahresabschluss der Gesellschaft vom 31. Dezember 2016 betreffend das Geschäftsjahr 2016.

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr 2016 gezahlten Vergütungen beträgt 2,60 Mio. EUR (nachfolgend „Gesamtsumme“) und verteilt sich auf 27 Mitarbeiter. Die Zahl der Begünstigten entspricht der für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016 festgestellten durchschnittlichen Zahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Monega KAG.

Hiervon entfallen 2,17 Mio. EUR auf feste und 0,43 Mio. EUR auf variable Vergütungen. Die Grundlage der ermittelten Vergütungen bildet der in der Gewinn- und Verlustrechnung niedergelegte Personalaufwand. Die Vergütungsangaben beinhalten dabei neben den an die Mitarbeiter ausgezahlten fixen und variablen Vergütungen individuell versteuerte Sachzuwendungen wie z.B. Dienstwagen. Aus dem Sondervermögen wurden keine direkten Beträge, auch nicht als Carried Interest, an Mitarbeiter gezahlt.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker in Mio. EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>2,60</b>
davon fix	EUR	2,17
davon variabel	EUR	0,43

Zahl der Mitarbeiter inkl. Geschäftsführer: **27**

<b>Summe der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2016 von der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker in Mio. EUR</b>	<b>EUR</b>	<b>2,31</b>
Geschäftsführer	EUR	0,76
Führungskräfte	EUR	0,92
übrige Risktaker	EUR	0,54
Kontrollfunktion	EUR	1,27
Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	-

Die Vergütungen der Mitarbeiter folgen einer festgelegten Vergütungspolitik, deren Grundsätze als Zusammenfassung auf der Homepage der Gesellschaft veröffentlicht werden. Sie besteht aus einer festen Vergütung, die sich bei Tarifangestellten nach dem Tarifvertrag und bei außertariflichen Mitarbeitern nach dem jeweiligen Arbeitsvertrag richtet. Darüber hinaus ist für alle Mitarbeiter grundsätzlich eine variable Vergütung vorgesehen, die sich an dem Gesamtergebnis des Unternehmens und dem individuellen Leistungsbeitrag des einzelnen Mitarbeiters orientiert. Je nach Geschäftsergebnis bzw. individuellem Leistungsbeitrag kann die variable Vergütung jedoch auch komplett entfallen. Der Prozess zur Bestimmung der individuellen variablen Vergütung folgt einem einheitlich vorgegebenen Prozess in einer jährlich stattfindenden Beurteilung mit festen Beurteilungskriterien. Zusätzlich werden allen Mitarbeitern einheitlich Förderungen im Hinblick auf vermögenswirksame Leistungen, Altersvorsorge, Versicherungsschutz, Kantine, öffentliche Nahverkehr etc. angeboten. Mitarbeiter ab einer bestimmten Karrierestufe haben zudem einen Anspruch auf Gestellung eines Dienstwagens gemäß der geltenden CarPolicy der Gesellschaft.

Die Vergütungspolitik wurde im Rahmen des jährlichen Reviews im zweiten Quartal 2017 überprüft und an die aktuelle Situation angepasst.

Wesentliche Änderungen ergaben sich im Hinblick auf die erweiterte Darstellung der Bestimmung der RiskTaker bzw. der identifizierten Personen aufgrund der Neueinstellung von Mitarbeitern.

Köln, den 08.02.2018

Monega  
Kapitalanlagegesellschaft mbH

Die Geschäftsführung

## ■ Vermerk des Abschlussprüfers

An die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH, Köln:

Die Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH hat uns beauftragt gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens VM Sterntaler für das Geschäftsjahr vom 1. November 2016 bis 31. Oktober 2017 zu prüfen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

### Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach §102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben

beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. November 2016 bis 31. Oktober 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Düsseldorf, den 8. Februar 2018

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

**Schobel**  
Wirtschaftsprüfer

**Warnke**  
Wirtschaftsprüfer



## ■ Zusätzliche Informationen für Anleger in der Republik Österreich

Der Vertrieb der Anteile des Investmentfonds  
VM Sterntaler  
(ISIN DE000A0X9SB8)

in der Republik Österreich ist gemäß der gültigen Fassung der InvFG der Finanzmarktaufsicht, Wien, angezeigt worden.

### Zahlstelle sowie Vertriebsstelle in Österreich

Deutsche Bank Österreich AG,  
Hauptsitz Wien, Palais Equitable  
Stock im Eisen-Platz 3,  
A-1010 Wien

Bei der österreichischen Zahlstelle können Rücknahmeanträge für Anteile des oben genannten Fonds eingereicht und die Rücknahmeerlöse, etwaige Ausschüttungen sowie sonstige Zahlungen durch die österreichische Zahlstelle an die Anteilinhaber auf deren Wunsch in bar in der Landeswährung ausgezahlt werden.

Ebenfalls bei der österreichischen Zahlstelle sind alle erforderlichen Informationen für die Anleger kostenlos erhältlich wie z.B.

- die Anlagebedingungen (= Fondsbestimmungen)
- der Verkaufsprospekt
- die wesentlichen Anlegerinformationen
- die Jahres- und Halbjahresberichte
- die Ausgabe- und Rücknahmepreise.

Die aktuellen Ausgabe- und Rücknahmepreise für die Fondsanteile werden in der österreichischen Zeitung „Der Standard“ veröffentlicht.

Hinweis: Im Übersetzungsfalle ist ausschließlich der deutsche Wortlaut des Verkaufsprospekts, der wesentlichen Anlegerinformationen, der Anlagebedingungen bzw. der Satzung sowie sonstiger Unterlagen und Veröffentlichungen maßgeblich.

### Bestellung des steuerlichen Vertreters

Als steuerlicher Vertreter im Sinne des § 186 Abs. 2 Z.2 InvFG wird die folgende Kanzlei bestellt:

Dr. Helmut Moritz LL.M., Steuerberater  
1090 Wien, Hainburgerstraße 20/7



## ■ Firmenspiegel

### Kapitalverwaltungsgesellschaft

Monega Kapitalanlagegesellschaft mbH  
 Stolkasse 25-45, 50667 Köln  
 Telefon (02 21) 39095 - 0  
 Telefax (02 21) 39095 - 400  
 E-Mail: info@monega.de  
 Internet: www.monega.de  
 gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EURO 5,2 Mio.  
 haftendes Eigenkapital: EURO 5,2 Mio.  
 (Stand 31.12.2016)  
 gegründet: 11.12.1999



### Gesellschafter

DEVK Rückversicherungs- und  
 Beteiligungs-Aktiengesellschaft, Köln

Sparda-Beteiligungs GmbH, Frankfurt

Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & Co. KGaA, Köln

### Aufsichtsrat

Bernd Zens, Vorsitzender

Mitglied des Vorstandes der DEVK Versicherungen

Manfred Stevermann, stv. Vorsitzender

Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank West eG

Prof. Dr. Jochen Axer

Wirtschaftsprüfer, Steuerberater

Detlef Bierbaum

Bankier

Joachim Gallus

Hauptabteilungsleiter Kapitalanlagen der DEVK Versicherungen

Martin Laubisch

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank

Berlin eG

Ralf Müller

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der Sparda-Bank

München eG

Hans-Joachim Nagel

Generalbevollmächtigter Bankenvertrieb, DEVK Versicherungen

Dietmar Scheel

Mitglied des Vorstandes der DEVK Versicherungen

### Geschäftsführung

Bernhard Fünfer

Christian Finke

### Verwahrstelle

HSBC Trinkaus & Burkhardt AG  
 Königsallee 21/23, 40212 Düsseldorf

Eigenkapital gezeichnet und eingezahlt:	EURO	91.423.896,95
modifiziert verfügbare haftende Eigenmittel:	EURO	2.281.943.226,82

(Stand 31.12.2016)

**Vertrieb: VM Vermögens-Management GmbH • Berliner Allee 10 • 40212 Düsseldorf • www.vmgruppe.de**

### Wirtschaftsprüfer

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
 Tersteegenstraße 19-31, 40474 Düsseldorf

### Zuständige Aufsichtsbehörde

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)  
 Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt am Main

### Sonstige Angaben

WKN: A0X9SB

ISIN: DE000A0X9SB8

